

**Zeitschrift:** Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic  
grischun

**Herausgeber:** Lehrpersonen Graubünden

**Band:** 41 (1981-1982)

**Heft:** 1

## **Sonstiges**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 13.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Mich brennts in meinen Reiseschuhn

Weise: Cesar Bresgen

Satz: Gottfried Wolters

1. Mich brennts in mei-nen Rei - se - schuhn, fort mit der  
 2. Es hebt das Dach sich von dem Haus, und die Ku -  
 3. Da gehn die ei-nen mü - de fort, die an-der'n  
 4. Und kei - ner kennt den letz - ten Akt von al - len,

8

1. Mich brennts in mei-nen Rei - se - schuhn, fort mit der  
 2. Es hebt das Dach sich von dem Haus, und die Ku -  
 3. Da gehn die ei-nen mü - de fort, die an-der'n  
 4. Und kei - ner kennt den letz - ten Akt von al - len,

Zeit zu schrei - ten, was wol - len wir a - gie - ren nun  
 lis - sen rüh - ren und strek - ken sich zum Him - mel raus,  
 nahn be - hen - de, das al - te Stück, man spielt's so fort  
 die da spie - len, nur der da dro - ben schlägt den Takt,

8

Zeit zu schrei - ten, was wol - len wir a - gie - ren nun vor  
 lis - sen rüh - ren und strek - ken sich zum Him - mel raus, Strom,  
 nahn be - hen - de, das al - te Stück, man spielt's so fort und  
 die da spie - len, nur der da dro - ben schlägt den Takt, weiß,

vor so viel klu - gen Leu - ten, vor so viel klu - gen Leu - ten?  
 Strom, Wäl - der mu - si - zie - ren, Strom, Wäl - der mu - si - zie - ren!  
 und kriegt es nie zu En - de, und kriegt es nie zu En - de.  
 weiß, wo das hin will zie - len, weiß, wo das hin will zie - len.

8

— so viel klu - gen Leu - ten, vor so viel klu - gen Leu - ten?  
 — Wäl - der mu - si - zie - ren, Strom, Wäl - der mu - si - zie - ren!  
 — kriegt es nie zu En - de, und kriegt es nie zu En - de.  
 — wo das hin will zie - len, weiß, wo das hin will zie - len.

Worte: Joseph von Eichendorff

# Schweizerpsalm

Langsam.

Albert Brubler, 1795—1854.

1. Trittst im Mor-gen-rot da-her, seh' ich dich im  
 2. Kommst im A-bendglüh'n da-her, find' ich dich im  
 3. Fährst im wil-den Sturm da-her, bist du selbst uns

Strahlen-meer, dich, du Hoch-er-ha-be-ner, Herr-lich-  
 Eter-nen-ker, dich, du Wien-schen-ireund-li-cher, Lie-bens-  
 Gott und Wehr, du, all-mäch-tig Wal-ten-der. Ket-ten-

cher! Wenn der Al-pen Firn sich rö-  
 der! In des Him-mels lich-ten Räu-men  
 der! In Ge-wit-ter-nacht und Grau-en



be = tet, frei = e Schweizer, be = tet! Eu = re from = me  
kann ich froh und se = lig träu = men, denn die from = me  
läßt uns kind = lich ihm ver = trau = en! Ja, die from = me



See = le ahnt, eu = re }  
See = le ahnt, denn die } fromme See = le ahnt Gott im hehren  
See = le ahnt, ja, die }



Ba = ter = land, Gott im heh = ren Ba = ter = land!



Leonhard Widmer.